

HERZ MRT

Die *Herz-MRT* (kardiale MRT, Kernspintomographie des Herzens) ist eine nicht-invasive Untersuchung, die das Herz schonend und ohne Strahlenbelastung darstellen kann.

Sie ist derzeit das einzige Verfahren, welches eine Beurteilung der Herzfunktion und der Durchblutung des Herzmuskels in einem einzigen Untersuchungsgang ermöglicht.

Unterschiedlichste Fragestellungen kann man mit der Kardio-MRT schnell und präzise beantworten. Dazu gehören die morphologische Beurteilung von Herzmuskel, Herzhöhlen und Herzklappen. Wichtig ist auch die exakte quantitative Beurteilung funktioneller Parameter, wie globaler Pumpfunktion und regionaler Wandbewegung des Herzmuskels. Insbesondere die Durchblutung des Herzmuskels kann im Kardio-MRT detailgenau nachvollzogen werden. Somit lassen sich Entzündungszonen sicher von Narbengewebe (nach einem Infarkt) abgrenzen.

Der Nachweis von Durchblutungsstörungen bei Engstellender Koronararterien, also einer koronaren Herzkrankheit, erfolgt unter medikamentös induzierter Belastung (Stress-MRT). Hier wird die Herzarbeit im Zuge körperlicher Anstrengung simuliert. Somit kann eine infarktgefährdete Herzmuskelzone schon vor einem Herzinfarkt erfolgreich erkannt und behandelt werden.

